

Christoph Gröner

Christoph Gröner (*02.04.1968 in Berlin), Immobilienunternehmer, ist Vorstandsvorsitzender der Gröner Group AG und geschäftsführender Gesellschafter der Gröner Family Office GmbH. Das Vermögen von Gröner wird auf 80 Mio. Euro geschätzt.^[1] Der CDU-Politiker Roland Pofalla ist - neben Gröner - Vorstand der Gröner Group AG, der CDU-Politiker [Günther Oettinger](#) sitzt im Aufsichtsrat und im Beirat des Unternehmens. In die Schlagzeilen gekommen ist Gröner wegen einer Spende von insgesamt 820 Tsd. Euro an die Berliner CDU im Jahr 2020., deren Rechtmäßigkeit vom Deutschen Bundestag geprüft wird.

Inhaltsverzeichnis

1 Gröner Group	1
1.1 Unternehmensgegenstand und Tochtergesellschaften	1
1.2 Vorstand	1
1.3 Gesellschafter	2
1.4 Aufsichtsrat	2
1.5 Beirat	2
2 Gröner Family Office	2
3 Umstrittene Parteispenden an die Berliner CDU	2
4 Einzelnachweise	3

Gröner Group

Unternehmensgegenstand und Tochtergesellschaften

Gegenstand der Gröner Group AG, Bismackstr. 79.10627 Berlin, ist der Erwerb und die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere von Grundbesitz und Unternehmensbeteiligungen, sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung und Vertretung bei Handelsgesellschaften. Folgende Gesellschaften sind bisher auf die Gesellschaft verschmolzen worden; Gröner Dienstleistungen GmbH, Gröner Capital GmbH.^[2]

Die Gröner Group ist eine Holdinggesellschaft, zu der die folgenden Tochtergesellschaften gehören:

- CG Elementum AG (konzernerneigene Dienstleister für digitales und nachhaltiges Bauen mit en folgenden Tätigkeitsgebieten: Projektmanagement, Hausverwaltung, Vermietung, Verkauf, Planung und Bauausführung)
- CG Property GmbH (Schwerpunkt: Quartiersentwicklung)
- CG Capital GmbH (Schwerpunkt: Projektentwicklungen im Bereich Revitalisierung und Umnutzung historisch wertvoller Bausubstanz)

Vorstand

Mitglieder des Vorstands sind:

- Christoph Gröner, Gründer der Gruppe

- Roland Pofalla, CDU-Politiker (Frühere Tätigkeiten: Cheflobbyist und Vorstandsmitglied der Deutschen Bahn, Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes, Bundestagsabgeordneter, CDU-Generalsekretär)

Gesellschafter

- Christoph Gröner, Gründer der Gruppe, hält 90 % der Aktien
- Michael Schmidt, Geschäftsführer der [Consultia Rechtsanwalts-gesellschaft mbH](#), hält 10 % der Aktien

Quelle: Beschluss vom 29.08.2022 über die Umwandlung der Gröner Group GmbH in eine Aktiengesellschaft mit der Bezeichnung Gröner Group AG

Aufsichtsrat

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehört [Günther Oettinger](#), CDU-Politiker, Multi-Lobbyist (frühere Postionen: Ministerpräsident des Landes Baden.Württemberg, EU-Kommissar für Energie)

Beirat

Im [Beirat der Unternehmensgruppe Gröner Group GmbH/CG Elementum AG](#) sitzt u.a. [Günther Oettinger](#)

Gröner Family Office

Die Gröner Family Office GmbH, Bingener Str. 40, 14197 Berlin, verwaltet seit 2020 das Vermögen, die Unternehmungen und Beteiligungen der Familie Gröner. Die Beteiligungen, Partner und Aktivitäten sind [hier](#) abrufbar. Geschäftsführende Gesellschafter sind:

- Christoph Gröner, Gründer der Gröner Group (Beteiligung am Stammkapital: 90 %)
- Frank Gröner, Prokurist der Gröner Group (Beteiligung am Stammkapital: 1%)

Quellen: ^[3]^[4]

Umstrittene Parteispenden an die Berliner CDU

Christoph Gröner spendete 2020 insgesamt 820 Tsd. Euro an die Berliner CDU (320 Tsd. Euro selbst und 500 Tsd. Euro über die Gröner Family Office GmbH); 2021 belief sich die Spende von Gröner auf 20 Tsd. Euro.^[5]^[6] Laut „Tagesspiegel“ beschäftigt sich der Deutsche Bundestag mit den Großspenden an die CDU.^[7] Der Vorgang werde ausgewertet, um über ein mögliches weiteres Vorgehen zu entscheiden. Anlass sind Recherchen des „Tagesspiegel“, nach denen sowohl Gröner als auch die CDU mehrfach gesagt haben, dass mit den Spenden Absprachen oder Bitten des Unternehmers verbunden seien. Im Podcast „Tacheles“ von Deutschlandfunk Kultur“ erklärte Gröner am 8. Mai 2021 zu seiner Großspende: "Ich habe der CDU drei Bedingungen gesetzt. Ich habe gesagt, ich möchte, dass die Kinder im Kinderheim, die behindert sind, genauso viel Geld für ihre Kleider kriegen wie die nichtbehinderten. Die kriegen nämlich 200 Euro weniger. Ich habe gesagt: Wenn das Bundesverfassungsgericht den Mietendeckel nicht abschafft, dann möchte ich auch, dass die CDU den nicht abschafft, aber modifiziert."^[8]

Einzelnachweise

1. ↑ [Christoph Gröner: Vermögen des Gründers der CG Gruppe AG](#), vermoegenmagazin.de vom 02.01.2023
2. ↑ Eintrag im Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg, Abruf am 24.06.2023
3. ↑ Eintrag m Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg, Abruf am 24.06.2023
4. ↑ Liste der Gesellschafter beim Amtsgericht Charlottenburg vom 06.10.2020, Abruf am 24.06.2023
5. ↑ [Gröner Family Office GmbH](#), lobbypedia.de, abgerufen am 25.06.2023
6. ↑ [Parteispenden über 50.000 Euro 2020](#), bundestag.de, abgerufen am 25.06.2023
7. ↑ [Nach widersprüchlichen Aussagen Bundestag wertet umstrittene Gröner-Spenden an Berliner CDU aus](#), tagesspiegel.de vom 19.05.2023
8. ↑ [Vom Versagen der Politik und dem Wusch zu bauen](#), deutschlandfunkkultur.de vom 08.05.2021, abgerufen am 01.07.2023